



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 32 vom 23. Februar 2021

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Fachspezifische Bestimmungen für den Studiengang „Italienisch (B. A.)“

Vom 2. September 2020

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 5. Oktober 2020 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften am 2. September 2020 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 26. Juni 2020 (HmbGVBl. S. 380, 382) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Italienisch als Haupt oder Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen für das Fach Italienisch ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 3. Juli 2013 (PO. B.A.) in der jeweils geltenden Fassung.

I. Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 2:

(1) Studienziel des Hauptfaches Italienisch

Der BA-Studiengang Italienisch vermittelt die wesentlichen Kenntnisse von Struktur und Wandel des Italienischen und seiner Literatur, die Fähigkeit zur reflektierten und methodengelenkten Beschreibung und Analyse von Phänomenen der italienischen Sprache und ihrer literarischen Texte, zum sicheren Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln und zur Abfassung eigenständiger wissenschaftlicher Texte. Wesentliches Ziel des Studiengangs ist damit die Vermittlung einer auch in andere Bereiche übertragbaren Problemlösungskompetenz. Integraler Bestandteil des Studiengangs ist die Befähigung zum sicheren mündlichen wie schriftlichen Ausdruck im Italienischen.

Der Studiengang bietet neben dem verpflichtenden Bereich Sprachpraxis die beiden Fachprofile Linguistik und Literaturwissenschaft. Nach dem Besuch der Basismodule beider Fachprofile spezialisieren sich die Studierenden in Linguistik oder Literaturwissenschaft. Weitere Studienziele ergeben sich aus der jeweiligen Spezialisierung.

Studienziel des Hauptfaches Italienisch; Fachprofil Linguistik

Qualifikationsziel im Fachprofil Linguistik ist die Vertrautheit mit charakteristischen Eigenschaften des Italienischen unter den Aspekten Form, Bedeutung und Funktion, der Erwerb von Grundkenntnissen aus einem angrenzenden Problemfeld, insbesondere zum Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Formen (mono- und bilingual, Zweitspracherwerb), zu Sprachvarianten und ihren Dimensionen, zu (kontaktinduziertem) Sprachwandel und zu Sprache und Kommunikation. Erlangt werden soll ferner die Fähigkeit, sprachliche Phänomene im Rahmen hypothetisch-deduktiver Theorien zu beschreiben, zu erklären und auf der Grundlage sorgfältiger Datenanalyse sowie der Kenntnis einschlägiger Forschungsliteratur für oder gegen eine linguistische Position zu argumentieren.

Studienziel des Hauptfaches Italienisch; Fachprofil Literaturwissenschaft

Das Fachprofil Literaturwissenschaft qualifiziert zu einem sicheren und eigenständigen Umgang mit den Kategorien allgemeiner Literaturwissenschaft und ihren systematischen und historischen Bedingungen, zu vertieften Kenntnissen der Geschichte der italienischsprachigen Literaturen und ihrer kanonischen Texte in ihren soziokulturellen Entstehungsbedingungen. Wesentliches Studienziel ist die auf dieser Wissensbasis aufbauende Fähigkeit zur selbstständigen, methodisch reflektierten Textanalyse und zum Verfassen wissenschaftlicher Texte.

(2) Studienziel des Nebenfaches Italienisch

Im Studiengang Italienisch als Nebenfach werden neben dem Besuch der verbindlichen Sprachpraxismodule die Fachprofile Linguistik oder Literaturwissenschaft alternativ studiert:

Studienziel des Nebenfaches Italienisch; Fachprofil Linguistik

Qualifikationsziel im Fachprofil Linguistik sind Basiskenntnisse charakteristischer Eigenschaften des Italienischen unter den Aspekten Form, Bedeutung und Funktion sowie Grundkenntnisse aus einem angrenzenden Problemfeld, insbesondere zum Spracherwerb in seinen unterschiedlichen Formen (mono- und bilingual, Zweitspracherwerb), zu Sprachvarianten und ihren Dimensionen, zu (kontaktinduziertem) Sprachwandel und zu Sprache und Kommunikation. Erlangt werden soll ferner die Fähigkeit, sprachliche Phänomene im Rahmen hypothetisch-deduktiver Theorien zu beschreiben und zu erklären und auf der Grundlage von Datenanalyse sowie ausgewählter Forschungsliteratur für oder gegen eine linguistische Position zu argumentieren.

Studienziel des Nebenfaches Italienisch; Fachprofil Literaturwissenschaft

Das Fachprofil Literaturwissenschaft qualifiziert zum methodengeleiteten Umgang mit den Kategorien allgemeiner Literaturwissenschaft, zu Überblickskenntnissen der Geschichte der italienischsprachigen Literaturen, zur reflektierten Erschließung ihrer wichtigsten Texte und zum sicheren wissenschaftlichen Textausdruck.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4 Studien- und Prüfungsaufbau

Zu § 4 Absatz 1:

1.1 Module für das Fach Italienisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik im Umfang von 90 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module		
1-2	Basismodul (ITA-LING-1) Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-LIT-1) Einführung in die Literaturwissenschaft (Italienisch) 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-S-1) Sprachpraxis Italienisch 1 9 LP/6 SWS Italiano I = 6 LP Conversazione I = 3 LP
2-4	Aufbaumodul (ITA-LING-2) Kernaspekte des Sprachsystems (Italienisch) 12 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 4 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP		Aufbaumodul (ITA-S-2) Sprachpraxis Italienisch 2 12 LP/8 SWS Italiano II = 6 LP Conversazione II = 3 LP Landeskunde = 3 LP
3-5	Vertiefungsmodul (ITA-LING-3) Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Italienisch) 13 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung) Seminar II = 3 LP		Vertiefungsmodul (ITA-S-3) Sprachpraxis Italienisch 3 9 LP/6 SWS Italiano III = 6 LP Lettura = 3 LP
			Vertiefungsmodul (ITA-S-4) Sprachpraxis Italienisch 4 9 LP/6 SWS Italiano IV = 6 LP Traduzione bzw. Cultura = 3 LP
6	Abschlussmodul 12 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8 LP + mündliche Prüfung 2 LP		

1.2 Module für das Fach Italienisch als Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft im Umfang von 90 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module		
1-2	Basismodul (ITA-LING-1) Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-LIT-1) Einführung in die Literaturwissenschaft (Italienisch) 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-S-1) Sprachpraxis Italienisch 1 9 LP/6 SWS Italiano I = 6 LP Conversazione I = 3 LP
2-4	Aufbaumodul (ITA-LIT-2) Historische und theoretische Grundlagen der italienischen Literatur 12 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ib = 3 LP + 4 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP		Aufbaumodul (ITA-S-2) Sprachpraxis Italienisch 2 12 LP/8 SWS Italiano II = 6 LP Conversazione II = 3 LP Landeskunde = 3 LP
3-5	Vertiefungsmodul (ITA-LIT-3) Exemplarische Analyse italienischer Texte 13 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 5 LP (Prüfung) Seminar II = 3 LP		Vertiefungsmodul (ITA-S-3) Sprachpraxis Italienisch 3 9 LP/6 SWS Italiano III = 6 LP Lettura = 3 LP
			Vertiefungsmodul (ITA-S-4) Sprachpraxis Italienisch 4 9 LP/6 SWS Italiano IV = 6 LP Traduzione bzw. Cultura = 3 LP
6	Abschlussmodul 12 LP Kolloquium 2 LP + BA-Arbeit 8 LP + mündliche Prüfung 2 LP		

2.1 Module für das Fach Italienisch als Nebenfach mit dem Profil Linguistik im Umfang von 45 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module	
1-3	Basismodul (ITA-LING-1) Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-S-NF) Sprachpraxis Italienisch - NF 21 LP/14 SWS Italiano I = 6 LP Conversazione I = 3 LP Italiano II = 6 LP Italiano III = 6 LP
2-5	Aufbaumodul (ITA-LING-NF-2) Kernaspekte des Sprachsystems (Italienisch) - NF 9 LP/4 SWS Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP	
3-6	Vertiefungsmodul (ITA-LING-NF-3) Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Italienisch) – NF 8 LP/4 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 3 LP (Prüfung)	

2.2 Module für das Fach Italienisch als Nebenfach mit dem Profil Literaturwissenschaft im Umfang von 45 LP (exemplarischer Studienplan)

FS	Module	
1-3	Basismodul (ITA-LIT-1) Einführung in die Literaturwissenschaft (Italienisch) 7 LP/6 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar Ia = 3 LP + 1 LP (Prüfung) Übung = 1 LP	Basismodul (ITA-S-NF) Sprachpraxis Italienisch - NF 21 LP/14 SWS Italiano I = 6 LP Conversazione I = 3 LP Italiano II = 6 LP Italiano III = 6 LP
2-5	Aufbaumodul (ITA-LIT-NF-2) Historische und theoretische Grundlagen der italienischen Literatur – NF 9 LP/ 4 SWS Seminar Ib = 3 LP + 3 LP (Prüfung) Seminar Ib = 3 LP	
3-6	Vertiefungsmodul (ITA-LIT-NF-3) Exemplarische Analyse italienischer Texte – NF 8 LP/4 SWS Vorlesung = 2 LP Seminar II = 3 LP + 3 LP (Prüfung)	

3. Optionalbereich im Umfang von 45 LP

Der Optionalbereich gliedert sich in einen Fachspezifischen Wahlbereich und das Studium Generale. Im Fachspezifischen Wahlbereich sind insgesamt 30 Leistungspunkte zu erbringen, im Studium Generale 15 Leistungspunkte.

3.1 Fachspezifischer Wahlbereich

Optionen im Fachspezifischen Wahlbereich können fachnah (Wahlbereich ITA) oder fachübergreifend (Wahlbereich SLM) im Umfang von 30 Leistungspunkten frei gewählt werden. Es besteht die Möglichkeit, im Fachspezifischen Wahlbereich im Gesamtumfang von 30 LP ein Auslandssemester in einem italienischsprachigen Land oder ein mindestens dreimonatiges Praktikum im italienischsprachigen Ausland zu absolvieren. Für die Anerkennung eines Auslandssemesters im Umfang des Optionalbereichs (30 LP) müssen 10 SWS bzw. 5 Lehrveranstaltungen bzw. 30 ECTS in frei wählbaren Lehrveranstaltungen der Gastuniversität belegt werden. Der Nachweis des Auslandssemesters erfolgt durch ein Transcript of Records, ein Learning Agreement oder andere geeignete Nachweise. Bei einem Praktikum ist das Verfassen eines Praktikumsberichts auf Italienisch Voraussetzung für die Anerkennung. Bei einem Praktikum im Ausland sind die landesüblichen Dokumente vorzulegen. Die drei Praktikumsmonate können auf mehrere Praktika aufgeteilt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, kürzere Praktika anerkennen zu lassen, wobei die Höhe der Leistungspunkte abhängig von der Dauer des Praktikums gemäß § 4 Absatz 3 PO B.A. ist.

Optionen für den Fachspezifischen Wahlbereich im Bachelorstudiengang Italienisch sind:

- a) Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Italianistik, die nicht bereits im Rahmen des Hauptfachcurriculums absolviert worden sind. Vorlesungen werden mit zwei Leistungspunkten und Seminare mit drei Leistungspunkten kreditiert. Veranstaltungen, die hierfür in Frage kommen, sind mit der Modulsigle ITA-WB gekennzeichnet.
- b) Teilnahme an studentischen Seminaren, die im Rahmen eines studentischen Lehrprojekts angeboten werden. Der erfolgreiche Abschluss wird mit drei Leistungspunkten kreditiert. Studentische Seminare tragen die Modulsigle ITA-WB.
- c) Teilnahme als ZuhörerIn bzw. ZuhörerIn an mehrtägigen Fachkonferenzen und wissenschaftlichen Vortragsreihen. Die Teilnahme wird mit zwei Leistungspunkten kreditiert und ist durch die Teilnahmebestätigung des Veranstalters zu belegen.
- d) Teilnahme an einer fachnahen Summerschool oder Summeruniversity im In- oder Ausland nach Rücksprache mit einer bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals. Die Höhe der Leistungspunkte ist abhängig von den ECTS-Angaben der Veranstalter bzw. der Dauer des Auslandsaufenthalts gemäß § 4 Absatz 3 PO B.A.; die Teilnahme ist durch die Teilnahmebestätigung der VeranstalterIn bzw. des Veranstalters zu belegen.
- e) Studentisches fachwissenschaftliches Projekt, das auch fachübergreifend gestaltet sein kann; nach Rücksprache mit einer bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals können Studierende ein fachwissenschaftliches Projekt durchführen. Dies beinhaltet die Bearbeitung eines selbstgewählten Themas, das nicht aus einem Seminar hervorgehen muss oder das Seminarthema nur am Rande behandelt und nicht die Form einer klassischen Hausarbeit annehmen muss. Die Durchführung wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert und kann auf der Homepage der Fachbereiche SLM öffentlich gemacht werden. Eine Publikation in einem fachwissenschaftlichen Publikationsorgan kann entsprechend verlinkt werden; über die Eignung als studentisches fachwissenschaftliches Projekt entscheidet eine im Fach Lehrende bzw. ein im Fach Lehrender aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals.
- f) Studentisches Lehrprojekt; nach Rücksprache mit einer bzw. einem im Fach Lehrenden aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals können Studierende einzeln oder als Team (2-3 Personen) ein Lehrprojekt durchführen. Die Durchführung wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert; über die Eignung des Studentischen Lehrprojekts entscheidet eine im Fach Lehrende bzw. ein im Fach Lehrender aus dem Kreis der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und des akademischen Personals; bei Eignung werden die Veranstaltungen in das Modul Fachspezifischer Wahlbereich aufgenommen und können von Kommilitoninnen und Kommilitonen besucht werden. Die Durchführung mit einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Teilnehmenden wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert.
- g) Mitarbeit bei den Produktionen der University Players – die Teilnahme wird mit fünf Leistungspunkten kreditiert und ist durch die Teilnahmebestätigung der Produktionsleitung zu belegen.
- h) Lehrveranstaltungen und Studentische Seminare der Fachbereiche SLM I und II, die für den Wahlbereich SLM freigegeben sind; hierunter fallen auch fachübergreifende Methodenseminare und Lehrveranstaltungen zu Schlüsselkompetenzen und

zur Berufsfelderkundung – Vorlesungen werden mit zwei Leistungspunkten und Seminare mit drei Leistungspunkten kreditiert. Sprachlehrveranstaltungen werden entsprechend der Leistungspunkte kreditiert, die das Fach für sie ausweist. Veranstaltungen, die hierfür in Frage kommen, sind mit der Modulsigle SLM-WB gekennzeichnet.

3.2 Fachübergreifender Curricularbereich Studium Generale (15 LP)

Im fachübergreifenden Curricularbereich Studium Generale sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 15 LP zu besuchen. Es sind Lehrveranstaltungen zu belegen, die im Vorlesungsverzeichnis für den Curricularbereich Studium Generale gekennzeichnet sind. Andere Module und Lehrveranstaltungen können auf Antrag an den Prüfungsausschuss nach Maßgabe von § 8 im Curricularbereich Studium Generale angerechnet werden.“

Zu § 5

Lehrveranstaltungsarten

Zu § 5 Absatz 3:

Für alle Sprachlehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht erreicht werden kann. Für alle Seminare ist aus didaktischen Gründen regelmäßige Anwesenheit vorgesehen, da sonst die Kontinuität des wissenschaftlichen Gesprächs nicht gewahrt werden kann. In Seminaren erfolgt eine diskursiv-aufbauende Aneignung des fachlichen Wissens. Im Zuge des Seminargesprächs erlernen Studierende ferner die fachadäquate Formulierung wissenschaftlicher Inhalte und üben die fachspezifischen Rede- und Argumentationsweisen ein. Darüber hinaus benötigen Gruppen von Teilnehmenden geteiltes Diskurswissen, damit studentische Beiträge (Referate, Thesenpapiere, Literaturpräsentation, etc.) entsprechend des Diskussionsstands im Seminar eingebracht werden können. Daher ist eine kontinuierliche Teilnahme an Seminaren notwendig, um die Qualifikationsziele zu erreichen.

Zu § 8

Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen

Zu § 8 Absatz 3:

Zielsprachliche Kompetenz wird nach einer entsprechenden Überprüfung im Studienbereich Sprachpraxis (Sprachlehrveranstaltungen) anerkannt.

Zu § 13

Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 5:

Weitere Studienleistungen und Prüfungsarten sind:

(1) Kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben
Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z.B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle etc.) sind mindestens zwei über die Kursdauer verteilte Leistungen, die von der/dem Lehrenden überprüft und benotet werden. Sie können eine Prüfungsleistung zur Feststellung des jeweiligen zu erreichenden Sprachniveaus beinhalten.

(2) Protokoll

Ein Protokoll ist die schriftliche Zusammenfassung einer Veranstaltungseinheit im Umfang von 3 bis 5 Seiten.

(3) Bericht

Der Bericht ist eine von einer bzw. einem Studierenden oder einer Gruppe von Studierenden anzufertigende schriftliche Ausarbeitung, die in mehrere Abschnitte gegliedert ist. Der Bericht beschreibt ausführlich die jeweiligen Arbeitsschritte und Erfahrungen, die die bzw. der Studierende oder die Gruppe im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht hat, fasst die Ergebnisse der Arbeit reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Der Bericht kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine klare Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach den Sätzen 1 und 2 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(4) Projektarbeit

Die Projektarbeit besteht aus der Konzeption, Planung und Anfertigung einer praktischen Arbeit oder, bei umfangreichen Projekten, eines Teils oder Abschnitts einer solchen Arbeit. Die Projektarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine klare Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Satz 1 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(5) Rechercheaufgabe

Die Rechercheaufgabe erfordert von einer bzw. einem Studierenden das eigenständige Beschaffen von relevanten Informationen zu einem (vorstrukturierten) Recherchethema. Als Quellen für die Recherche kommen persönliche Gespräche mit Fachleuten, Fachliteratur oder das Internet in Frage. Durch die Vorstrukturierung des Recherchethemas werden bereits hilfreiche Schlüsselwörter vorgegeben. Die Rechercheergebnisse werden in eigenständigen schriftlichen Ausführungen festgehalten (3-5 Seiten pro Recherchethema) und die Quellen benannt.

(6) Portfolio

Das Portfolio ist die Dokumentation einer Studienleistung, die im Rahmen einer modulbezogenen Vertiefung im begleiteten Selbststudium erbracht wird.

**Zu § 14
Bachelorarbeit**

Zu § 14 Absatz 2 Satz 1:

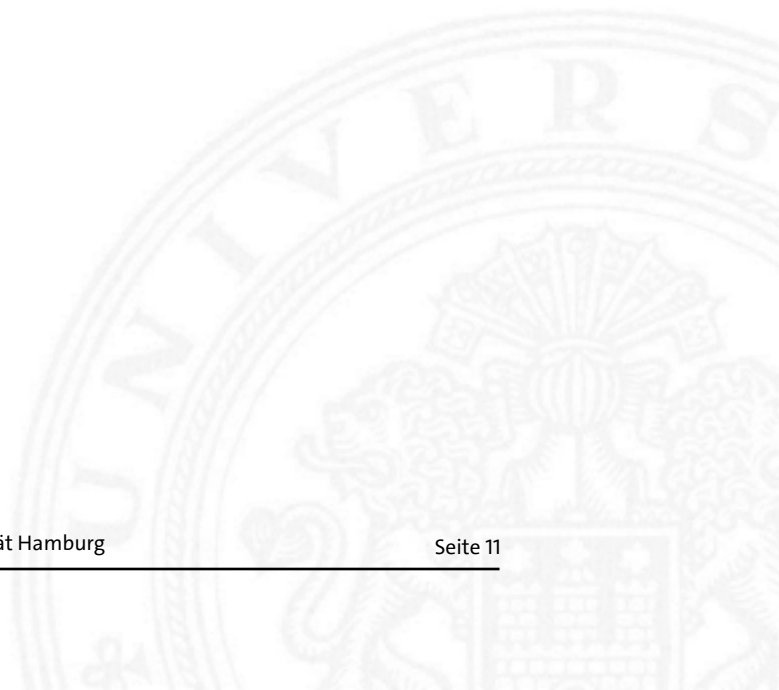
Für die Zulassung zur Bachelorarbeit müssen die in den Bestimmungen zu § 4 Abs. 1 genannten Basis-, Aufbau- und Vertiefungsmodule des Hauptfaches im gewählten Fachprofil absolviert werden. Die Anzahl der in den Hauptfachmodulen zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt insgesamt 78.

Zu § 15

Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls aus dem mittels Leistungspunkten gewichteten Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet. Diese Regelung gilt auch für das Abschlussmodul. In den Anteil des Haupt- und Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei werden die fachwissenschaftlichen Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet. Alle anderen Module werden einfach gewichtet. Benotete Module und Lehrveranstaltungen aus dem Fachspezifischen Wahlbereich und dem Curricularbereich Studium Generale werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.



II. Modulbeschreibungen

Der Bachelorstudiengang Italienisch besteht aus folgenden Modulen:

Modultyp: Pflichtmodul		
Titel: Einführung in die Linguistik der romanischen Sprachen		
Sigle: ITA-LING-1		
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen Grundbegriffe und Annahmen der sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik und verfügen über grundlegendes Wissen zu den heutigen romanischen Sprachen und ihrer Geschichte. Sie können das angeeignete Wissen in erste Analysen romanischer Sprachdaten überführen.	
Inhalte	Grundlagen der sprachwissenschaftlichen Analysen und Methoden im Bereich Historische Linguistik, Sprachwandel, Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Kommunikation und Sprachgebrauch.	
Lehrformen	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengänge Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft; • BA-Studiengänge Französisch, Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch, Spanisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik. 	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.), die die Inhalte der Vorlesung und des Seminars abprüft. SPRACHE: Deutsch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 LP 3 LP + 1 LP Prüfung 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 Leistungspunkte	
Dauer	Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester	

Modultyp: Pflichtmodul		
Titel: Einführung in die Literaturwissenschaft (Italienisch)		
Sigle: ITA-LIT-1		
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen grundlegende Begriffe und Konzepte der allgemeinen Literaturwissenschaft. Sie lernen zentrale Begrifflichkeiten und Grundzüge der italienischen Literaturgeschichte kennen. Sie sind in der Lage die Besonderheiten literarischer Texte zu analysieren und zu beschreiben. Sie eignen sich selbstständig wissenschaftlich relevante Informationen zu den in den Lehrveranstaltungen behandelten Gebieten an und können sie in angemessener Form präsentieren.	
Inhalte	Literaturwissenschaftliche Kategorien, Methoden und Terminologie; Grundlagen der Textanalyse und der Geschichte der italienischsprachigen Literaturen sowie Grundlagen literaturwissenschaftlichen Arbeitens	
Lehrformen	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft; • BA-Studiengänge Italienisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft; 	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.), die die Inhalte des Seminars abprüft. SPRACHE: Deutsch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung Seminar Ia Übung	2 LP 3 LP + 1 LP (Prüfung) 1 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 Leistungspunkte	
Dauer	Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester	

Modultyp: Pflichtmodul		
Titel: Sprachpraxis Italienisch 1		
Sigle: ITA-S-1		
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über erste Einblicke in die Grundlagen der italienischen Grammatik und beherrschen den Grundwortschatz zur Person und zum Alltag. Sie können sich über einfache vertraute Informationen in der Gegenwart und in der Vergangenheit mündlich austauschen, ihre direkte Umgebung beschreiben sowie einfache Texte verstehen und verfassen.	
Inhalte	Das Modul orientiert sich an dem GER-Niveau A1.	
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	4 SWS
	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch und Deutsch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft. 	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in der Sprachlehrveranstaltung Italiano I SPRACHE: Italienisch und Deutsch.	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	6 LP
	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester	

Modultyp: Wahlpflichtmodul		
Titel: Kernaspekte des Sprachsystems (Italienisch)		
Sigle: ITA-LING-2		
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen typische Eigenschaften des Italienischen in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Semantik und/oder Syntax. Sie sind in der Lage, diese Eigenschaften im Rückgriff auf moderne linguistische Theorien zu beschreiben und zu erklären.	
Inhalte	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Italienischen (aus den Bereichen: Phonologie-Phonetik, Morphologie, Semantik, Syntax).	
Lehrformen	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul ITA-LING-1	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge / Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik. 	
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in einem der beiden Seminare Ib.</p> <p>SPRACHE: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung Seminar Ib Seminar Ib	2 LP 3 LP + 4 LP (Prüfung) 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Modultyp: Wahlpflichtmodul	
Titel: Kernaspekte des Sprachsystems NF (Italienisch)	
Sigle: ITA-LING-NF-2	
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen und verstehen die typischen Eigenschaften des Italienischen in den Bereichen Phonetik/Phonologie, Morphologie, Semantik und/oder Syntax. Sie sind in der Lage, diese Eigenschaften im Rückgriff auf moderne linguistische Theorien zu beschreiben und zu erklären.
Inhalte	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Italienischen (aus den Bereichen: Phonologie-Phonetik, Morphologie, Semantik, Syntax).
Lehrformen	Seminar Ib Seminar Ib
	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul ITA-LING-1
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in einem der Seminare Ib. SPRACHE: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar Ib Seminar Ib
	3 LP + 3 LP (Prüfung) 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte
Dauer	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modultyp: Wahlpflichtmodul							
Titel: Historische und theoretische Grundlagen der italienischen Literatur							
Sigle: ITA-LIT-2							
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen Kenntnisse der historischen Entwicklung der italienischen Literatur und beherrschen die spezifische Terminologie. Sie sind in der Lage, die Besonderheiten dramatischer, lyrischer und narrativer Texte zu beschreiben und zu analysieren. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der wissenschaftlichen Textarbeit und entwickeln erste eigene Fragestellungen im Hinblick auf ein vertieftes Textverständnis. Sie fertigen selbstständig eine längere Untersuchung der unterschiedlichen Konstitutionsebenen eines Textes an.						
Inhalte	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien italienischsprachiger Kulturen						
Lehrformen	<table border="1"> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ib</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ib</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 SWS	Seminar Ib	2 SWS	Seminar Ib	2 SWS
Vorlesung	2 SWS						
Seminar Ib	2 SWS						
Seminar Ib	2 SWS						
Unterrichtssprache	Italienisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul ITA-LIT-1						
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft. 						
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der Seminare Ib im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>						
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table border="1"> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 LP</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ib</td> <td>3 LP + 4 LP (Prüfung)</td> </tr> <tr> <td>Seminar Ib</td> <td>3 LP</td> </tr> </table>	Vorlesung	2 LP	Seminar Ib	3 LP + 4 LP (Prüfung)	Seminar Ib	3 LP
Vorlesung	2 LP						
Seminar Ib	3 LP + 4 LP (Prüfung)						
Seminar Ib	3 LP						
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 Leistungspunkte						
Dauer	Ein bis zwei Semester						
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester						

Modultyp: Wahlpflichtmodul		
Titel: Historische und theoretische Grundlagen der italienischen Literatur NF		
Sigle: ITA-LIT-NF-2		
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen Kenntnisse der historischen Entwicklung der italienischen Literatur und beherrschen die spezifische Terminologie. Sie sind in der Lage, die Besonderheiten dramatischer, lyrischer und narrativer Texte zu beschreiben und zu analysieren. Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der wissenschaftlichen Textarbeit und entwickeln erste eigene Fragestellungen im Hinblick auf ein vertieftes Textverständnis. Sie fertigen selbstständig eine längere Untersuchung der unterschiedlichen Bedeutungsebenen eines Textes an.	
Inhalte	Erweiterte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien italiensischsprachiger Kulturen.	
Lehrformen	Seminar Ib Seminar Ib	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch oder Deutsch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul ITA-LIT-1	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils • BA-Studiengang Italienisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft.	
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der Seminare Ib im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar Ib Seminar Ib	3 LP + 3 LP (Prüfung) 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Modultyp: Pflichtmodul							
Titel: Sprachpraxis Italienisch 2							
Sigle: ITA-S-2							
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über weitere Einblicke in die Grundlagen der italienischen Grammatik für den elementaren Sprachgebrauch. Sie beherrschen den Grundwortschatz zu weiteren typischen Lebensbereichen. Sie können Aufforderungen, Vorschläge und Vergleiche in der Fremdsprache verstehen und formulieren. Sie können typische Ereignisse in der Vergangenheit mündlich und schriftlich erzählen sowie einfache narrative Texte verstehen. Sie verfügen über grundlegendes Wissen zur italienischen Landeskunde.						
Inhalte	Das Modul orientiert sich an dem GER-Niveau A2. Die Studierenden erhalten einen Einblick in landeskundliche Aspekte aus den Bereichen Geographie, Geschichte, Kunstgeschichte, Bräuche.						
Lehrformen	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano II</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung Landeskunde</td> <td>2 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	4 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung Landeskunde	2 SWS
Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	4 SWS						
Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II	2 SWS						
Sprachlehrveranstaltung Landeskunde	2 SWS						
Unterrichtssprache	Italienisch und Deutsch						
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an dem Modul ITA-S-1						
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft. 						
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur (90 Min.) in der Sprachveranstaltung Italiano II.</p> <p>SPRACHE: Italienisch und Deutsch</p>						
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano II</td> <td>6 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung Landeskunde</td> <td>3 LP</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	6 LP	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II	3 LP	Sprachlehrveranstaltung Landeskunde	3 LP
Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	6 LP						
Sprachlehrveranstaltung: Conversazione II	3 LP						
Sprachlehrveranstaltung Landeskunde	3 LP						
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 Leistungspunkte						
Dauer	Ein bis zwei Semester						
Häufigkeit des Angebots	Italiano II und Conversazione II jedes Sommersemester Landeskunde mindestens jedes zweite Semester						

Modultyp: Pflichtmodul									
Titel: Sprachpraxis Italienisch NF									
Sigle: ITA-S-NF									
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben den Überblick über das gesamte Verbal-system in Form und Anwendung, beherrschen sowohl den Grund-wortschatz zum Alltag, zur Person, zur näheren Umgebung und zu typischen Ereignissen der Vergangenheit, als auch einen spezifi-schen themenbezogenen Wortschatz. Sie können Ereignisse in der Gegenwart und in der Vergangenheit wiedergeben, sich über vertraute Informationen, Wünsche, Vor-lieben und Vorschläge austauschen, sowie strukturierte Texte zu bekannten Themen verstehen und verfassen.								
Inhalte	Das Modul orientiert sich an der Progression der GER-Niveaus A1, A2, B1.								
Lehrformen	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano I</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano II</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano III</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	4 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	2 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	4 SWS	Sprachlehrveranstaltung: Italiano III	4 SWS
Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	4 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	2 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	4 SWS								
Sprachlehrveranstaltung: Italiano III	4 SWS								
Unterrichtssprache	Italienisch und Deutsch								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine								
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Nebenfach mit den Fachprofi-len Linguistik und Literaturwissenschaft. 								
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studi-enleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstal-tungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Klausur (90 min) in der Sprachlehrveranstaltung Italiano III</p> <p>SPRACHE: Italienisch und Deutsch</p>								
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table border="1"> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano I</td> <td>6 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano II</td> <td>6 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Italiano III</td> <td>6 LP</td> </tr> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	6 LP	Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	3 LP	Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	6 LP	Sprachlehrveranstaltung: Italiano III	6 LP
Sprachlehrveranstaltung: Italiano I	6 LP								
Sprachlehrveranstaltung: Conversazione I	3 LP								
Sprachlehrveranstaltung: Italiano II	6 LP								
Sprachlehrveranstaltung: Italiano III	6 LP								
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	21 Leistungspunkte								
Dauer	Drei Semester								
Häufigkeit des Angebots	Italiano I + III, Conversazione I im Wintersemester Italiano II im Sommersemester								

Modultyp: Wahlpflichtmodul		
Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Italienisch)		
Sigle: ITA-LING-3		
Qualifikationsziele	Die Studierenden aktualisieren das zuvor erworbene Wissen unter Einbeziehung aktueller Forschungsergebnisse und wenden es auf komplexe Fragestellungen zu Struktur, Entwicklung und/oder Gebrauch des Italienischen an.	
Inhalte	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Italienischen	
Lehrformen	Vorlesung/Übung etc. Seminar II Seminar II	2 SWS 2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch oder Italienisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Wahlpflichtmoduls ITA-LING-2	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs / Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Linguistik. 	
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit in einem der Seminare II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Deutsch, oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung/Übung etc. Seminar II Seminar II	2 LP 3 LP + 5 LP (Prüfung) 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	13 Leistungspunkte	
Dauer	Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Modultyp: Wahlpflichtmodul		
Titel: Das Sprachsystem in größeren Zusammenhängen (Italienisch) - NF		
Sigle: ITA-LING-NF-3		
Qualifikationsziele	Die Studierenden aktualisieren das zuvor erworbene Wissen unter Einbeziehung aktueller Forschungsergebnisse und wenden es auf komplexe Fragestellungen zu Struktur, Entwicklung und/oder Gebrauch des Italienischen an.	
Inhalte	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Linguistik des Italienischen	
Lehrformen	Vorlesung Seminar II	2 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch oder Italienisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Moduls ITA-LING-NF-2	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Linguistik. 	
Modulabschluss	<p>VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>ART: Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit im Seminar II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p> <p>SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Vorlesung Seminar II	2 LP 3 LP + 3 LP (Prüfung)
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 Leistungspunkte	
Dauer	Ein Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Modultyp: Wahlpflichtmodul	
Titel: Exemplarische Analyse italienischer Texte	
Sigle: ITA-LIT-3	
Qualifikationsziele	Die Studierenden aktualisieren ihr Wissen in der italienischen Literatur- und Kulturgeschichte und vertiefen es an exemplarischen Beispielen. So können sie Schwerpunkte der wissenschaftlichen Auseinandersetzung in ihrem Studienverlauf kreieren. Die Studierenden lernen Texte als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und herauszuarbeiten. Sie eignen sich neue Arbeitsformen wie z.B. wissenschaftliches Exzerpieren an und entwickeln selbstständig Fragestellungen, die sie schriftlich ausarbeiten.
Inhalte	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien der italienischen Kultur
Lehrformen	Vorlesung 2 SWS Seminar II 2 SWS Seminar II 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch oder Italienisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modul ITA-LIT-2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Regelmäßige Teilnahme gemäß §5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit in einem der Seminare II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. SPRACHE: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Vorlesung 2 LP Seminar II 3 LP + 5 LP (Prüfung) Seminar II 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	13 Leistungspunkte
Dauer	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modultyp: Wahlpflichtmodul	
Titel: Exemplarische Analyse italienischer Texte NF	
Sigle: ITA-LIT-NF-3	
Qualifikationsziele	Die Studierenden aktualisieren ihr Wissen in der italienischen Literatur- und Kulturgeschichte und vertiefen es an exemplarischen Beispielen. So können sie Schwerpunkte der wissenschaftlichen Auseinandersetzung in ihrem Studienverlauf kreieren. Die Studierenden lernen Texte als Schnittstellen unterschiedlicher Diskurse zu analysieren. Im Rückgriff auf aktuelle theoretische und/oder methodische Ansätze sind sie in der Lage, literarische und/oder mediale Strategien zu erkennen und herauszuarbeiten. Sie eignen sich neue Arbeitsformen wie z.B. wissenschaftliches Exzerpieren an und entwickeln selbstständig Fragestellungen, die sie schriftlich ausarbeiten.
Inhalte	Vertiefte Behandlung exemplarischer Themen der Literatur und Medien der italienischen Kultur
Lehrformen	Vorlesung 2 SWS Seminar II 2 SWS
Unterrichtssprache	Deutsch oder Italienisch; die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul ITA-LIT-NF-2
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/Profils <ul style="list-style-type: none"> BA-Studiengang Italienisch im Nebenfach mit dem Fachprofil Literaturwissenschaft.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Referat und schriftliche Hausarbeit im Seminar II (ca. 15-20 Seiten) im Rahmen des Semesters. Die genaue Bearbeitungszeit wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. SPRACHE DER MODULPRÜFUNG: Deutsch oder Italienisch. Die Sprache der Modulprüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 2 LP Seminar II 3 LP + 3 LP Prüfung
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	8 Leistungspunkte
Dauer	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modultyp: Pflichtmodul		
Titel: Sprachpraxis Italienisch 3		
Sigle: ITA-S-3		
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben den Überblick über das gesamte Verbal-system in Form und Anwendung, beherrschen einen erweiterten themenbezogenen Wortschatz und können strukturierte Texte zu bekannten Themen verfassen. Sie sind in der Lage, komplexe Texte zu verstehen.	
Inhalte	Das Modul orientiert sich am GER-Niveau B1. Thematische Erweiterung des Wortschatzes; Strategien und Techniken des autonomen Lernens; Übungen zur Lese- und Schreibkompetenz anhand verschiedener Textsorten.	
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung: Italiano III Sprachlehrveranstaltung Lettura	4 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an dem Modul ITA-S-2	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/Profils <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofi-len Linguistik und Literaturwissenschaft. 	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Klausur (90 min) in der Sprachlehrveranstaltung Italiano III SPRACHE: Italienisch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung: Italiano III Sprachlehrveranstaltung Lettura	6 LP 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes zweite Semester	

Modultyp: Pflichtmodul Titel: Sprachpraxis Italienisch 4 Sigle: ITA-S-4		
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben den Überblick über die gesamte italienische Grammatik, beherrschen einen erweiterten Wortschatz unter Einbezug abstrakter Themen und sind in der Lage, komplexere, differenzierte Texte zu verstehen und solche unter Verwendung sämtlicher grammatischer Strukturen zu verfassen. Sie sind mit der kontrastiven Analyse der italienischen Grammatik vertraut bzw. kennen wichtige soziokulturelle Aspekte der italienischen Gegenwart in ihrem Spannungsfeld mit der Tradition.	
Inhalte	Behandlung komplexer Themen der italienischen Grammatik, vordergründig im Zusammenspiel zwischen Verbalsystem und syntaktischem Gefüge; themenbezogene Erweiterung des Wortschatzes; Übungen zur Lese- und Schreibkompetenz anhand authentischer und aktueller Texte. Strategien und Techniken des autonomen Lernens. Übungen zur kontrastiven Sprachanalyse bzw. Auseinandersetzung mit interkulturellen und landeskundlichen Aspekten, vor allem im Spannungsfeld zwischen Tradition und Gegenwart.	
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung: Italiano IV Sprachlehrveranstaltung Traduzione bzw. Cultura	4 SWS 2 SWS
Unterrichtssprache	Italienisch	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an dem Modul ITA-S-3	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/der Profile • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft.	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. ART: Modulprüfung: Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Teilprüfungen. Die Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. SPRACHE: Italienisch	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	Sprachlehrveranstaltung: Italiano IV Sprachlehrveranstaltung Traduzione bzw. Cultura	6 LP 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	9 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Mindestens jedes 2. Semester	

Modultyp: Pflichtmodul		
Titel: Abschlussmodul		
Qualifikationsziele	Die Studierenden bearbeiten selbstständig eine wissenschaftliche Fragestellung und wenden das erworbene Fachwissen auf eine bestimmte Datenmenge oder einen bzw. mehrere Texte / Medien an. Sie situieren das gestellte Thema in dem Forschungsfeld und präsentieren es in einer systematischen Struktur. Die Studierenden verfassen selbstständig eine wissenschaftliche Abhandlung und sind in der Lage, ihr Fachwissen und ihre Fähigkeit zu kritisch-vernetzendem Denken mündlich zu präsentieren.	
Lehrformen	Kolloquium	1 SWS
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss aller fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Pflicht- und Wahlpflichtmodule.	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs/der Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Italienisch im Hauptfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft. 	
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Teilnahme am Kolloquium ART: Bachelor-Arbeit (25-30 Seiten; Bearbeitungszeit: drei Monate) + mündliche Prüfung (30 Minuten) SPRACHE: Deutsch oder Italienisch (auf Antrag beim Prüfungsausschuss gemäß § 14 Absatz 6 PO B.A)	
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Kolloquium Bachelor-Arbeit Mündliche Prüfung	2 LP 8 LP 2 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	12 Leistungspunkte	
Dauer	Ein bis zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester	

Titel: Fachspezifischer Wahlbereich	
Single: ITA-WB	
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen interessegeleitet ihr Hauptfach oder erweitern und ergänzen ihre Studien interessegeleitet und bedarfsorientiert in weiteren Fächern der Fachbereiche SLM. Dafür können die Studierenden auch Praktika absolvieren oder ein Semester an einer Universität im Ausland studieren. Es stehen die unter § 4.1.3.1 genannten Optionen a) - h) zur Verfügung.
Inhalte	Diverse
Lehrformen	Diverse
Unterrichtssprache	Die Unterrichtssprache wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Der Bereich ist Bestandteil des BA-Studiengangs Italienisch im Hauptfach.
Modulabschluss	VORAUSSETZUNG: Keine ART: Portfolio aus Studienleistungen bzw. Praktikumsnachweis und -bericht bzw. Nachweis der im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen, ggf. Learning Agreement. Art und Umfang des Portfolios ergibt sich aus der jeweils individuellen Gestaltung und Zusammensetzung des fachspezifischen Wahlmoduls. Die zu erbringenden Studienleistungen in Lehrveranstaltungen werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. SPRACHE: Deutsch oder Zielsprache
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	1-30 Leistungspunkte
Dauer	Ein bis fünf Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Zu § 23 Inkrafttreten

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tage nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2020/2021 aufnehmen.

Hamburg, den 23. Februar 2021
Universität Hamburg